

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

**M. Tvl. Ciceronis Epistolae Ad Familiares Ex Recensione
Joannis Georgii Graevii**

Cicero, Marcus Tullius

Lemgoviae, MDCCLXX.

VD18 13537830

IV. Das Geographische in den Briefen des Cicero.

urn:nbn:de:gbv:45:1-18649

IV.

Das

Geographische

in den

B r i e f e n

des

Cicero.

Æ 4



VI

an R

Geographische

in den

11 2 7 9 1 7 R

von

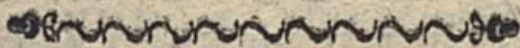
1793

15





Das Geographische in den Briefen des Cicero.



A.

Academia IV. 12. das allerberühmteste Gymnasium in der alten Welt. Es lag vor den Mauern Athens, und war ein Landgut einer Privatperson, Academus, gewesen, bis es zu einer Kampfschule geweiht wurde. Plato lehrte hier mit unglaublichem Zulauf. S. von ihm Pausan. in Attic 29 30. Sonst eine Villa des Cicero westlich von Pozzuolo, längst der See.

K 5

Acha-

Achaja XIII. 27. eine Römische Provinz, zu der der Peloponnes und das eigentliche Griechenland gerechnet wurde.

Actium XVI. 6. eine kleine Stadt und Vorgebürge an dem Sinu Ambracio (jetzt Golfo di Larra) in Aernanien, das in der Folge wegen des Siegs, den Augustus über den Antonius in ihren Gewässern erfochte, so berühmt worden.

Aemilia X. 30. eine Straße, die M. Aemilius Lepidus von Placenz bis Ariminum (Rimini) machen lassen. S. den Liv. 39. 2.

Alabandeis XIII. 56. die Einwohner von Alabanda, einer Stadt in Carien. S. Plinii H. N. V. 28. 29.

Alexandrea I. 4. Haupt- und Residenzstadt in Aegypten, die Cäsar so schön beschrieben.

Allobroges X. II. eine Völkerschaft in Gallia Narbonensi, deren Hauptstadt Genua war.

Alficate IX. 6. praedium. Ein Landgut, ohnweit Alfium, einer Stadt an der Etrurischen Küste.

Alyzia XVI. 2. eine Stadt in Aernanien.

Amanus II. 10. ein großer Berg, der gleich einem Aste vom Taurus ausgeht, und Cilicien östlich von Syrien scheidet.

Amanientes II. 10. Bewohner dieses Berges.

Ancona XVI. 12. eine Stadt, die ihren Namen noch hat, und jetzt die Hauptstadt der Mark Ancona ist. Diese Mark Ancona hieß zu Ciceros Zeiten ager Picenus.

Apamea II. 17. und III. 8. eine Stadt in Großphrygien

Phrygien am Zusammenfluß des Marsyas und Mäanders.

Apollonia XIII. 29. eine Seestadt in Macedonien.

Appiani III. 7. die Bürger der Stadt Appia in Phrygien.

Apulia I. 10. der äußerste Theil von Magna Graecia.

Aquinum IX. 24. eine Stadt im neuen Latium. Sie ist noch da in Terra di Lavoro; hat auch den Namen noch; ist aber jetzt klein, da sie zu Ciceros Zeiten eine blühende Municipalstadt war.

Arae Alexandri XV. 4. bei der ehemals berühmten Stadt Issus in Cilicien, in deren Plänen Alexander den Darius schlug, und drei Altäre dem Jupiter, Hercules und der Minerva aufbauen ließ. Curtius III. 7.

Argenteus fluvius X. 34. in Gallia Transalpina bei Forum Julium.

Ariminum XVI. 12. eine römische Municipalstadt in Umbrien, die heut zu Tage zur Romagna des Kirchenstaats gehört, und Rimini heist. Sie lag zu Ciceros Zeiten am Meer, jetzt aber ist sie wohl tausend und fünf hundert Schritte davon entfernt.

Arpinum Arpinates. XIII. 12. 13. eine Municipalstadt, die in den alten Zeiten den Samniten gehörte, und gegenwärtig einen Theil des Königreichs Neapolis ausmachet. Sie ist durch zwei ihrer Bürger berühmt, den C. Marius und den M. T. Cicero, die beide Rom vor

dem Untergange bewahrten. Ciceros Geburtsort hieß auch Arpinum und lag etwan anderthalb Stunde von der Stadt in einer reizenden Gegend, die eine nahe Insel, die der Fibernus machte, noch anmuthiger machte. Jetzt heißt es der Meierhof des S. Dominicus. S. Alberti descriptione d' Italia S. 267. und Middleton gleich im Anfange des Lebens des Cicero.

Arretium XVI. 12. eine Stadt in Etrurien, jetzt Arezzo im Großherzogthum Toscana.

Astura VI. 19. eine Villa des Cicero. Sie lag auf einer kleinen Insel Latiums Ufer gegenüber, an der Mündung eines Flusses gleiches Namens, und war mit Wäldern und Haynen bedeckt. ad Artic. XII. 15.

Atellanum municipium XIII. 7. eine Stadt in Campanien zwischen Capua und Neapel, jetzt S. Elpidio, wo man noch die Ruinen der alten Stadt samt den Stadtgraben sieht. S. des L. Holstenius Annot. ad Cluv. Ital. ant. p. 260.

Athenae III. 12. die berühmteste Stadt des alten Griechenlands.

B.
Bajae IX. 2. und 12. eine Stadt in Campanien an einem Meerbusen, die wegen ihrer warmen Bäder sehr berühmt war. Daher die Römer zu Ciceros Zeiten und nachher haufenweise hieher kamen. S. von ihren Ruinen und der Beschaffenheit der Bäder Herrn Büschings große Geographie II. 2. II. 23.

Borgylerae XIII. 56. die Einwohner von Bargylia, einer Stadt in Carien.

Brunds.

Brundisium XLV. 11. eine Stadt in Calabrien, mit einem vorreflichen Hafen, aus dem man nach Griechenland schifte. Jetzt heist sie Brindisi.

Bulliones XIII. 42. haben ihren Namen von Bullis, einer Stadt Phrygiens an der Seeküste. Im Livio 44. 30. heißen sie Bullini.

Buthrotum XVI. 6. XIII. 18. eine Stadt auf Epirus.

C.

Caesena XVI. 27. eine Stadt der Senonen in Gallia Cispadana.

Calacte XIII. 37. eine Stadt in Sicilien bei Halesa.

Calpe X. 32. ein Vorgebürge in Hispania Baetica mit einer Stadt gleiches Namens, die aber nun Carteja heist. Dies Vorgebürge hielt man für die zweite Columna Herculis, die andere hieß Abyla in Africa.

Capenas ager IX. 17. die Ländereien der Etrusischen Stadt Capena.

Capua XVI. 11.

Cassiope XVI. 9. eine Stadt mit einem Hafen auf den Donnerbergen vor Epirus.

Castulonensis saltus X. 31. in Hispania Tarracoenis bei der Stadt Castulon an dem Ufer des Baetes, der jetzt Guadalquivir heist.

Caurus XIII. 56. eine Seestadt Cariens.

Cibyra XIII. 21. eine Stadt auf Phrygiens und Pisidiens Gränze, die von den meisten zu Phrygien gerechnet wird. Die Einwohner derselben

7

vers

verstanden sich gut auf den Fang der Pauterthiere, daher Cibratae pantherae VIII. 4.

Cilicia III. 7.

Kimber VI. 13. Cimbria ist das heutige Jütland.

Claterna XII. 5. eine Stadt in Gallia Cispadana, an einem Flusse gleiches Namens.

Cliterninus IX. 22. aus Cliterne, eine Stadt der Aequier.

Colophon XIII. 69. eine berühmte Stadt Joniens.

Commagene III. 10. ein Theil Syriens, zwischen dem Gebürge Amanus und dem Euphrat. Daher rex Commagenus XV. 4.

Commoris XV. 4. ein Flecken oder Castell auf dem Gebürge Amanus.

Coreyra XVI. 7. eine Insel im Ionischen Meer, die jetzt Corfu heist.

Corduba X. 32. eine Stadt am Baetes (Guadalquivir) in Spanien, jetzt Cordoua in Andalusien.

Corinthus VII. 6. ehemals die schönste Stadt in Achaja, die der Consul Mummius zerstörte; Julius Caesar aber wieder aufbauen lies.

Corycus XII. 13. eine Stadt in Cilicien.

Crommyu-acris XII. 13. ein Vorgebürge in Cypern.

Cumae, die allerälteste der griechischen Pflanzstädte in Italien in magna graecia.

Cumanum VII. 4. ein Landgut des Cicero unweit der Stadt Cumä.

Cures XV. 20. die Hauptstadt der Sabiner.

Cy-

Cybistra XV. 2. eine Stadt in Cappadocien.

Cyprus I. 7. eine Asiatische Insel Cilicia Aspera gegen über, daher gehörte sie unter das Proconsulat von Cilicien.

D.

Derbe XIII. 73. eine Stadt Lycaoniens.

Dertona XI. 10. eine Stadt Liguriens zwischen Genua und Piacenza, eine römische Colonie. Sie heist jetzt Tortona und gehört zum Herzogthum Mailand.

Dyrrhachium XIV. 1. eine Stadt auf der Küste Illyriens. Jetzt heist sie Durazzo und gehört zu Albanien.

E.

Eleutherocilices XV. 4. die freien Völkerschaften in Cilicien. S. den Spanheim de Usu & Praestantia Numismatum. S. 785. der von der Beschaffenheit dieser freien Völkerschaften des Röm. Reichs in vielen Staaten gründlich handelt.

Elis XIII. 26. eine Stadt in der griechischen Landschaft Elis in Peloponnes an den Peneus, der durch sie fließt.

Epidaurus IV. 12. eine Stadt in Argolis an der Seeküste, an dem Golfo di Engia.

Epirus eine Landschaft Griechenlands an dem Ionischen Meere. Daher XIII. 18. Epiroticae possessiones.

Epiphanea XV. 4. eine Stadt in Cilicien am Berge Amanus.

Eporedia XI. 20. eine römische Colonie in Gallia

Gallia

Gallia Transpadana, die nach den Sibyllinischen Büchern auf Befehl des Volks in dem Eingang des Thals der Salasser zwischen (Vercelles und Vitricium) Vercelles und Verrez erbauet worden. Man hält es für das heutige Irrea in Piemontesischen; aber die Lage von Irrea scheint anders zu seyn, als wie sie von Eporedia angegeben wird.

Erana XV. 4. ein Flecken in Cilicien am Amanus.

F.

Fabratera IX. 24. eine Stadt der Volser, jetzt Falvatera.

Formianum XVI. 20. XI. 27. ein Landgut des Cicero.

Forum Cornesium XII. 5. eine Stadt im Lande der Lingonen an der Via Flaminia, hat ihren Namen von L. Cornelius Sulla. Jetzt heißt sie Imola und gehört zur Romagna des Kirchenstaats.

Forum Gallorum X. 30. eine Stadt in Gallia Cispadana an der Via Aemilia, heutiges Tages Castell Franco genant von einem kleinen Dorfe auf der Aemilischen Straße zwischen Modena und Bologna S. Claverii Ital. Ant. I. 1. 28.

Forum Julii X. 17. eine Colonie des Julius Cäsars in Gallia Narbonensi, jetzt Frejus in Niederprovence.

Forum Voconii X. 17. eine Stadt in Gallia Narbonensi an dem Argenteus (Argens) in Niederprovence, nicht sehr weit von Frejus.

Vo.

Vocontii X. 34. ist nach der Vermuthung des Manutius das nemliche.

Fregellae XIII. 76. eine Stadt der Volscer an der Liris.

G.

Gades X. 32. eine Insel mit einer Stadt gleiches Namens in Hispania Batica bei der Mündung des Bates, die einen vortreflichen Hafen hat. Heute Cadix.

Gallia citerior X. 4. oder Cisalpina, oder Togata.

Gallinaria sylvia IX. 23. war in Campanien zwischen dem Volturnus und Linternus am Meer.

Gargettius XV. 16. der aus dem Atheniensischen Demo gargettus war. Der Atheniensische Staat war in viele Demos getheilt, die bald Bürgerschaften, bald Bauerschaften sind.

H.

Halesina civitas XIII. 32. eine Stadt in Sicilien am Fluß Heles.

Heles VII. 20. ein Fluß in Lucanien, der an Velia vorbei fließet.

Hellespontus XIII. 53. die Meerenge, die Europa von Asien trennet.

Heracleotae XIII. 56. die Bürger von Heraclea in Carien.

Herculanensis IX. 25. aus Herculanium, einer Stadt nahe bei Pompeji in Campanien.

Hispalis X. 32. eine Stadt in Hispania Batica, jetzt Sevilla.

Hispania citerior. I. 9. Baetica.]

Hydrus

Hydrus . . . eine Stadt in Calabrien. Heute Otranto, 150 Stadia von Brindisi.

Inalpini XI. 4. Völker, die auf den Alpen wohnen.

Iconium III. 7. die Hauptstadt Lycaoniens.

Intemelium VIII. 15. eine Stadt an den Meer-
alpen, Plinius H. N. 3. 5.

Isara X. 15. ein Fluß in Gallia Narbonensi,
der in die Rhone fällt.

Isauri XV. 2. Völker Isauriens, eines Lan-
des, das zwischen Pisidien, Pamphylien, Cili-
cien und Lycaonien lag.

Issus II. 10. eine Stadt in Cilicien an dem
Flusse Pinarus, wo Alexander der Große den
Darius schlug.

L.

Lampsacum XIII. 53. urbs in Hellesponto.
Eine Stadt in Mysien. Denn die ganze
Küste am Hellespont hieß auch der Hellespont.

Laodicea, Laudicea II. 17. eine Stadt in
Grosßphrygien an dem Lycus.

Larissa, Larissaeus XIII. 25. eine Stadt in
der Landschaft Thessalien.

Leucas XVI. 1. eine Stadt auf der Halbinsel
Leucadien. S. Livius 33. 17. Jetzt heißt die
Insel, die aus der Halbinsel gemacht worden,
S. Maura nahe an Livadien.

Lucense municipium XIII. 13. Lucca.

Luceria XV. 15. eine Stadt in Apulien, ei-
ne römische Colonie. Jetzt heißt sie Lucera in
Capitanata von unterm Neapel.

Ly-

Lycæon III. 10. ein Lycæonier aus dem Lande Lycæonien, das zwischen Cilicien, Pisidien, Pamphylien und Cappadocien lag.

M.
Malleæ IV. 12. ein Vorgebürge in Lacedæmonia.

Mauri X. 30. die Einwohner Mauritaniens in Africa.

Mitylenæ IV. 7. VII. 3. eine sehr berühmte Stadt auf Lesbos.

Mopsuestia, III. 8. eine Stadt in Cilicien an dem Pyramus.

Myndus III. 8. eine Stadt in Carien.

Myrina V. 20. eine Stadt in Aeolien.

N.

Narona V. 9. und 10. eine Stadt in Dalmatien.

Nicæenses XII. 61. die Einwohner von Nicæa in Bithynien.

Novocomenses XIII. 35. die Einwohner von Como in Gallia Transpadana. Sie heist noch Como und gehört zum Herzogthum Mailand. Sie war in der alten Welt mächtig und reich, und führte mit den Römern Kriege. S. Liv. 33. 36. sq. Julius Cæsar gab ihr neue Colonen. Daher hat sie den Namen Novocomum.

Numantia V. 12. eine mächtige Stadt in dem alten Spanien am Durus, wo jetzt Soria in Alcastilien liegt. Sie hat große Kriege mit den Römern geführt.

Nysæi XIII. 64. die Einwohner von Nisa in Lydien.

O.

Oscos ludos VII. 7. Osci ein altes Volk in Campanien und in der Nachbarschaft Campaniens. Ihre Nachkommen, oder die in dem Lande jetzt wohnten S. J. F. Gronov über die Stelle.

Paltos XII. 13. eine Stadt nahe bei Laodicea.

Paphus XIII. 48. eine wegen des Dienstes der Venus berühmte Stadt auf der Insel Cypem.

Pariana civitas XIII. 53. die Stadt Paros auf der Insel Paros, die so berühmt ist wegen ihres ganz weißen Marmors. Jetzt heist sie Paro.

Parhi, die Perser jenseit dem Euphrat.

Patrae VII. 28. Stadt in Achaia.

Pergae XII. 15. Stadt in Pamphylien.

Pessinus II. 12. Stadt in Galatien.

Pethrinum VI. 19. ein Landgut des Lepa unweit der Stadt Sinuessa, die eine Colonie im Latio war.

Philomelum III. 8. eine Stadt in Großphrygien.

Phoenice I. 7. das nördliche Syrien.

Pindenissae II. 10. eine Stadt der freien Sicilier, die Cicero belagert.

Pisaurum XVI. 12. eine Stadt in Umbrien. Jetzt heist sie Pesaro.

Piraeus IV. 5. eine Stadt und Hafen, eine halbe Stunde von Athen.

Pollentia XI. 13. eine Stadt in Ligurien an dem Tanarus (Tanaro). Jetzt heist sie Polenzo und gehört zum Piemontesischen.

Pompeianum VII. 4. ein Landgut des M. Marius. Cicero hatte auch ein so genanntes Pompejanum S ad Att. I. 20. Diese Villa hatten ihren Namen von der Stadt Pompeji, in deren Nachbarschaft sie lagen.

Pomptinum VII. 18. die Pomtinischen Ländereien im Latium, dazu drei und zwanzig Städte und viele Dörfer gehörten. Die Paludi Pontinae in Campagna di Roma sind bekannt genug.

Popilia VIII. 8. der Name einer Tribus von Römern, die auf dem Lande wohnten.

Ptolemais I. 7. eine Aegyptische Stadt in der Nähe von Alexandrien.

Putcoli V. 15. eine weltberühmte Stadt zu Ciceros Zeiten. Sie lag in Campanien und heist jetzt Pozzuolo. Cicero hatte in ihrer Nachbarschaft ein Landgut, das in der Folge ein kaiserlicher Pallast wurde, den der Kaiser Hadrian besaß, der daselbst starb und begraben wurde.

Pyramus III. II. ein Fluß in Cilicien.

Quirina VIII. 8. der Name einer Tribus von Bürgern.

Regium Lepidi XII. 5. XI. 9. eine Stadt in Gallia Cispadana auf der Via Nemilia. Sie hat den Namen von Nemilius Lepidus, wie Tacitus erzählt in seiner Historie II. 50. Jetzt heist sie Reggio und gehört zum Modenesischen.

Rhegium VII. 19. eine Stadt und Vorgebürge auf der Küste der Bruttier, wovon man nach Griechenland fuhr. Jetzt heist sie Reggio im jenseitigen Calabrien.

Rhodus VII. 3. XI. 1. eine Insel im Archipelago, und einer Stadt gleiches Namens, worin die schönen Wissenschaften sehr cultivirt wurden.

Samarobriva VII. 2. eine Stadt in Gallia belgica.

Sardis XIII. 55. die Hauptstadt in Lydien. Habes Sardos venales sind Sardinier. S. Gronov. de Pecun. vet. 10.

Sardinia I. 9.

Sardonius VII. 25. von Sardinien.

Scianum VII. 1. ein Landgut des C. Marius; man weiß aber nicht, wovon es den Namen hat, ob von einem Berge oder sonst unbekanntem Orte, oder vom Besitzer.

Seleucia VIII. 14. die Hauptstadt der Parther, wo ihre Könige residirten.

Sepyra XV. 4. ein Dorf in Cilicien an dem Amanus, in der Gegend, wo die Arae Alexandri waren.

Sida III. 6. eine Stadt in Pamphylien.

Sinuessanum diversoriolum XII. 20. ein Lusthaus des Cicero ohnweit Sinuessa, einer Stadt und Colonie Latiums, im dem Bezirk Campaniens. Cicero hatte zwischen Rom und Pompeji eine Menge Häuser, dabei nicht allemal Vorwerke, Gärten und Ländereien zugleich waren, sondern es waren eigentliche Lusthäuser an der See.

Stabianum VII. 1. ein Landgut bei Stabia, einer Stadt in Campanien.

Statiellenses XI. 11. die Bürger von Aquae Statiellae, einer Stadt in Ligurien zwischen Decotona und den Badiis Sabatiis.

Tarentum VII. 12.

Tarichea castra XII. 11. ein Lager bei Tarichea, einer sehr festen Stadt von Judäa.

Taurus, ein Gebürge in Asien.

Terentina VIII. 8. ein Name einer Tribus von Landleuten.

Thespiac XVI. 5. eine Stadt am Helicon. S. den Pausanias in bocoticis C. 26.

Thyreum XVI. 5. eine Stadt in Aecarnanien am Meere, unweit der Stadt Leucas.

Tibarani XV. 4. Nachbarn der freien Cilicier, die Cicero überwunden.

Tusculanum. Tusculanenses dies IX. 6. Ein Landgut des Cicero unweit der Stadt Tusculum im Latio. Es hatten noch mehrere Römer solche Tusculana, als Cäsar, Crassus und der Bruder des Cicero. Unseres Cicero seines hatte der Dictator Sulla gebauet. S. Plinii H. N. 22. 6. Es lag einige Stunden von Rom auf dem Gipfel eines schönen Hügels, welches mit den Landgütern des Adels ganz bedekt war, und der Stadt und dem Lande ein reizendes Ansehen gab. Es flossen durch die Wälder viele Ströme in weiten Canälen

Ien, wofür er der Bürgerschaft von Tusculum jährlich einen Zins entrichtete. S. contra Rull. 3. 2. Hier war Cicero am öftersten. Es gehört jetzt Mönchen von dem Orden des heiligen Basiliius, denn so sagt der Cardinal von Rez in seinen Memoires V. S. 406. J' allai un mois ou cinq semaines à Grotta ferrata, qui est à quatre lieues de Rome l' étoit autrefois le Tusculum de Cicéron & c'est présentement une Abbaie de l' ordre de S. Basile. Le lieu est extrêmement agréable & il ne me paroît pas même flate en ce que son ancien Seigneur en dit dans ses Epitres. Je m'y divertissois par la vue de ce qui paroît encore de ce grand Homme. Les colonnes de marbre blanc qu'il fit apporter de Grece pour son Vestibule y soutiennent l' Eglise des Religieux qui sont Italiens mais qui font l' office en Grec & qui ont un chant particulier mais très beau.

Tyba XV. 1. jenseit den Euphrat, Stadt, Flecken, Dorf, weiß man nicht.



Vada XI. 10. ein Ort zwischen den Apenninen und Alpen an der Küste von Genua voller sumpfigen Felder. Sie heißen mit ihren ganzen Namen Vada Sabatia.

Vardaci V. 9. ein Volk in Dalmatien.

Velia VII. 19. eine Stadt in Lucanien am Fluß Heles.

Heles, von ihr hat der Belinische Hafen den Namen.

Venusium XIV. 20. eine Villa des Cicero.

Vercellae XI. 19. eine Municipalstadt in Gallia Transpadana.

Vicentini XI. 19. die Einwohner der Stadt Vicenz in Gallia Transpadana.

Vienna X. 9. Stadt der Allobroger in Gallia Narbonensi.

Vocontii X. 23. ein Volk in Gallia Transalpina, dessen Hauptstadt Forum Vocontiorum hieß.

Ulubrae VII. 18. ein klein Städtchen im Campo Pomptino.



v.

Die
Personen

die in den

Briefen

des

Cicero

vorkommen.

Da

